

B.A. (Honours) Examination, 2017

Semester - VI

Modern European Languages, Literatures and Cultures (German)

Course - VI

Translation (Introduction to Theories and Practical Translation), Part II

Time: 3 Hours

Full Marks: 40

Questions are of value as indicated in the margin.

Die Studenten dürfen im Wörterbuch nachschlagen.

Part I: Übersetzungstheorie (Theory of Translation)

5+5

1. Kommentieren über den Satz von Susan Bassnett: "The myth of translation as a secondary activity with all the associations of lower status implied in that assessment, can be dispelled once the extent of the pragmatic element of translation is accepted, and once the relationship between author/translator/reader is outlined."

ODER

Eugene Nida schreibt: „Translating is not a separate science, but it often does represent specialized skills and can also require aesthetic sensitivity.“ Sind Sie mit dieser Bemerkung einverstanden?

2. Vergleichen Sie die Übersetzung eines der folgenden Gedichte mit dem deutschen Original. Geben Sie Ihre Kommentare.

A.

Die blauen Veilchen der Äugelein,
Die roten Rosen der Wängelein,
Die weißen Lilien der Händchen klein,
Die blühen und blühen noch immerfort,
Und nur das Herzchen ist verdorrt.
(Heinrich Heine)

নীল বায়লেট নয়ন দুটি করিতেছে ঢলঢল,
রাঙা গোলাপ গাল দুখানি, সুধায় মাখা সুকোমল।
শুভ্র বিমল করকমল ফুটে আছে চিরদিন !
হৃদয়টুকু শুষ্ক শুধু পাষণ সম সুকঠিন !

(Übersetzung: Rabindranath Tagore)

ODER

B.

Ich finde dich in allen diesen Dingen,
denen ich gut und wie ein Bruder bin;
als Samen sonnst du dich in den geringen
und in den großen giebst du groß dich hin.

I find you, Lord, in all Things and in all
my fellow creatures, pulsing with your life;
as a tiny seed you sleep in what is small
and in the vast you vastly yield yourself.

Das ist das wundersame Spiel der Kräfte,
daß sie so dienend durch die Dinge gehen:
in Wurzeln wachsend, schwindend in die Schäfte
und in den Wipfeln wie ein Auferstehen.
(Rainer Maria Rilke)

The wondrous game that power plays with Things
is to move in such submission through the world:
groping in roots and growing thick in trunks
and in treetops like a rising from the dead.
(Übersetzung: Stephen Mitchell)

P.T.O.

Part II: Übersetzung aus dem Deutschen und ins Deutsche
(Translation from and into German)

10+10+10

1. Übersetzen Sie den folgenden Text ins Englische.

(10)

Was bringt der Brexit?

Der Brexit, die Entscheidung der Briten, die Europäische Union zu verlassen, hat in akademischen Kreisen für Entsetzen gesorgt. Gerade in den Hochschulen und Forschungseinrichtungen sind Länder und Kontinente umspannende Netzwerke längst Alltag – und wichtiger denn je. Kaum ein großes Forschungsvorhaben lässt sich noch von einer Universität oder einem Land allein realisieren. Und Studienaufenthalte im Ausland gehören für viele Europäer immer selbstverständlicher in den Lebenslauf.

Die EU macht diesen Austausch leicht. Wissenschaftliche Großprojekte wie das Human Brain Project, in dem erforscht wird, wie wir denken, werden durch europäische Fördergelder erst möglich. Und Studierende, die mit dem europäischen Programm Erasmus+ ins Ausland gehen, haben wenig Hürden und viele Erleichterungen. Bei alledem ist Großbritannien mit an Bord – noch. „Wir befinden uns in einem Stadium großer Unsicherheit“, sagt Dr. Henning Grunwald, DAAD-Lektor und Spezialist für Moderne Europäische Geschichte an der Universität Cambridge.

(DAAD-Letter 03/16: 15)

2. Übersetzen Sie den Text ins Bengalische.

(10)

Zerstreutes Hinausschauen

Was werden wir in diesen Frühlingstagen tun, die jetzt rasch kommen? Heute früh war der Himmel grau, geht man aber jetzt zum Fenster, so ist man überrascht und lehnt die Wange an die Klinke des Fensters.

Unten sieht man das Licht der freilich schon sinkenden Sonne auf dem Gesicht des kindlichen Mädchens, das so geht und sich umschaute, und zugleich sieht man den Schatten des Mannes darauf, der hinter ihm rascher kommt.

Dann ist der Mann schon vorübergegangen und das Gesicht des Kindes ist ganz hell.

(Franz Kafka)

3. Übersetzen Sie ins Deutsche.

(10)

এক বেজায় জ্যাঠা ছেলে ছিল। যতদিন বাবা বেঁচে ছিলেন, ততদিন সে লেথাপড়া ছেড়ে দিয়ে টো টো করে বেড়িয়েছে। শেষটায় যখন বাবা মারা গেলেন, তখন ছেলে ভারি বিপদে পড়ল। কী করে। লেথাপড়া তো আর বেশি জানে না, যে কাজ করে থাকে? তখন সে ভাবল, "আমার তো আর আত্মীয়স্বজন কেউ নেই! শুধু আছেন মামা। তিনি আবার আমার উপর চটা। কী আর করি? তাঁর কাছেই যাই।" এই-না ভেবে সেই দিনই দুপুর বেলা সে মামা বাড়ি গিয়ে উপস্থিত। মামা এদিকে খেয়ে-দেয়ে দিবি ঘুম দিচ্ছেন। তার চেঁচামেচিতে তাঁর কাঁচা ঘুম ভেঙে গেল। তিনি চটে বললেন, "হতভাগা। কী করতে এসেছিস? কী চাস?"

- "আজ্ঞে এখানে থাকতে এসেছি।"

মামা আর কী করেন বললেন, "আচ্ছা থাক। দেখিস বাঁদরামি করিস না।"

(লীলা মজুমদার)

ODER

March 25: The city got its first taste of a hot and sticky summer today as the mercury clocked 35.4 degrees Celsius - the highest this season.

The temperature was "normal" for this time of the year, the Met office said, but it came as a rude reminder of the days to come after a rather mild start to summer this year.

The minimum relative humidity touched 46, the highest in the past four days, adding to the discomfort. Both the maximum temperature and minimum relative humidity had been rising over the past four days.

The Met office said the weather was likely to remain sweaty for at least the next four days with no chance of rain.

At 3pm today, the RealFeel temperature was 46 degrees Celsius. According to AccuWeather.com, RealFeel is a measure of how your skin feels the combined effect of heat and humidity at any given point. It is calculated taking into account temperature, humidity, winds and the angle of the sun.

(The Telegraph Calcutta, 26 March 2017)
